

Guten Morgen Herr Möllers,

wie zugesagt ein paar kurze Informationen zum Stand der Dinge am Druffels Weg, nachdem ich gestern am späten Nachmittag noch die Ergebnisse erhalten habe:

Ich habe an dem Tragschichtmaterial unter den befestigten Oberflächen eine Mischprobe nach LAGA untersuchen lassen, um zu prüfen, wie das Material zu entsorgen wäre.

Ergebnis: Zuordnungsklasse Z1.2 wg. Sulfat.

Ansonsten habe ich drei Teilbereiche differenziert (nördlich Halle, südwestlich Halle und südöstlich Halle) und hier jeweils die angeschütteten Böden und die natürlich gewachsenen Böden entsprechend Bundes-Bodenschutzverordnung analysieren lassen.

Quintessenz: eine „schädliche Bodenveränderung“ des Untergrundes durch die Vornutzung des Geländes ist nicht gegeben, insofern kann hier nicht von einer Altlastenfläche gesprochen werden.

Weitere Ergebnisse:

- Asphaltbereiche westlich der Halle sind nicht teerstämmig, weisen jedoch hohe KW-Gehalte (max. 4.000 mg/kg) auf.
- Fliese im Eingangsbereich (wo Herr Nolte u.U. PAK-haltige Isolierung o.ä. erwartete) unkritisch
- Verunreinigter Hallenboden in der großen Druckhalle unbedenklich (KW 420 mg/kg, aber unter Z2)
- Fußboden im Öllagerraum KW 1.300 mg/kg (> Z2; beim Abriss separat lagern und beproben)
- Fußboden im Heizraum unkritisch

Alles in allem also ist die Lage unbedenklich, eine schädliche Bodenveränderung (= Altlast) nicht gegeben!

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung –

mit freundlichen Grüßen
Dipl.-Geol. Gregor Peletz

GeoConsult Dülmen
Hanninghof 30
48249 Dülmen
Tel. (+49)02594 / 78 20 670
Fax (+49)02594 / 78 20 671
Mobil (+49)0176 / 8009 7891
Mail info@gc-duelmen.de
Web www.gc-duelmen.de